

Fahrradklima-Test 2016: Abstimmung noch bis zum 30. November möglich

Noch bis zum 30. November können Radfahrerinnen und Radfahrer das Fahrradklima ihrer Städte und Gemeinden bewerten. Bis jetzt sind 60 Rückmeldungen für Bergkamen beim ADFC in Berlin eingegangen, 132 waren es beim letzten Fahrradklimatest 2014. „Wenn sich viele Menschen für das Thema Radfahren interessieren, steigt auch das Bewusstsein bei den Verantwortlichen, die Aktivitäten für die Radverkehrsförderung zu steigern“, so der Bergkamener ADFC Landesvorsitzende Thomas Semmelmann. Alle, die das gerne möchten und noch nicht abgestimmt haben, können noch bis zum 30. November die Chance nutzen und Impulse für bessere Radfahrbedingungen in Bergkamen geben.

Unter www.fahrradklima-test.de werden 27 Fragen zur Fahrradfreundlichkeit gestellt – beispielsweise, ob die Radwege von Falschparkern freigehalten und im Winter geräumt werden und ob sich das Radfahren insgesamt sicher anfühlt. Die Umfrage gibt Politik und Verwaltung lebensnahe Rückmeldungen zu Stärken und Schwächen der Radverkehrsförderung. Die Gewinner-Städte werden im Frühjahr 2017 ausgezeichnet.

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und findet zum siebten Mal statt. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) fördert den ADFC-Fahrradklima-Test 2016 aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP) mit rund 150.000 Euro. Neuigkeiten zum ADFC-Fahrradklima-Test postet der ADFC auf Twitter und Facebook unter #fkt16 und #radklima.